



Fressnapf-Initiative "tierisch engagiert" macht Weihnachten zum Fest der Tierliebe (von links: Bianca Rennwanz, Christin Butschek, Jana Ina Zarrella, Mareike Schimion und Lothar Lauterbach)

14.12.2022 13:00 CET

Gegen Armut auf vier Pfoten: Fressnapf-Initiative „tierisch engagiert“ unterstützt Tiertafel Düsseldorf mit Wunschbaumaktion

Die Tiertafel Düsseldorf kümmert sich um Menschen in Notlagen und ihre Tiere. Fressnapf-Botschafterin Jana Ina Zarrella trifft Betroffene und überreicht Spenden aus der Aktion „Ein Fest der TierLiebe“.

Düsseldorf/Krefeld, 13.12.2022 – Die Not ist groß, die Nachfrage umso

größer: Mehr als 80 Tiertafeln gibt es derzeit in Deutschland. Sie helfen Tierhalter:innen in finanziellen Notlagen mit kleinen Geldspenden oder kostenfreiem Futter für das geliebte Haustier. Hund und Katze sind für die Menschen oft der letzte gesellschaftliche Halt im Alltag, eine Abgabe ins Tierheim ist keine Option. Gleichzeitig kommen die Tiertafeln zunehmend an ihre eigenen Grenzen. Sowohl Corona, der Krieg in der Ukraine mit vielen Geflüchteten als auch die massiv steigenden Lebenshaltungskosten treiben immer mehr Menschen zur (Tier-)Tafel.

Die aktuelle Lage der Tiertafel Düsseldorf

Mareike Schimion und ihr Team betreiben die Tiertafel Düsseldorf ehrenamtlich. Zwei Tage pro Monat öffnen sie die Ausgabe. Schimion berichtet: „In diesem Jahr sind bis zu 30 Prozent mehr Menschen mit ihren Tieren gekommen. Pro Ausgabe haben wir Futter und Tierbedarf für 120 Katzen und 95 Hunde verteilt. Mehr denn je sind wir auf Unterstützung und Spenden angewiesen, um den steigenden Bedarf zu decken.“ Die Tiertafel-Kund:innen müssen ihre Bedürftigkeit nachweisen. „Wir unterstützen keine neu angeschafften Tiere, um unsere Arbeit überhaupt erfüllen zu können“, erläutert die engagierte Helferin die schwierige Situation.

Am 13. Dezember hat das Team der Tiertafel Düsseldorf Besuch von Jana Ina Zarrella, Botschafterin der Fressnapf-Initiative „tierisch engagiert“ erhalten. Sie hat sich über die wertvolle Arbeit informiert und bei ihrem Besuch Bianca und Lothar aus Düsseldorf kennengelernt. Die Geringverdienerin und der Rentner sind dringend auf die Unterstützung der Tiertafel angewiesen und für diese überaus dankbar. „Mareike und ihr Team sind eine absolut wichtige Institution für unsere Gesellschaft und Menschen wie Bianca und Lothar“, sagt Jana Ina Zarrella. „Jeder, der sein Tier liebt, weiß, dass er oder sie eher bei sich selbst als an Hund oder Katze sparen würde. Darum beschenken wir dem Tafel-Team heute viele Weihnachtsgeschenke, Spenden, Einkaufsgutscheine, die im Rahmen der Fressnapf-Wunschbaumaktion gesammelt wurden.“

Die Fressnapf Wunschbaumaktion: Noch bis Heiligabend helfen!

Die diesjährige Wunschbaumaktion unter dem Motto „Ein Fest der TierLiebe“ findet deutschland- und europaweit statt. Auch der Fressnapf-Markt in Lohausen nimmt teil. An einem Weihnachtsbaum im Markt hängen Karten mit den „tierischen“ Wünschen. Kund:innen können diese direkt vor Ort erfüllen

und die Herzenswunschkarte um eine persönliche Botschaft ergänzen. Die Filiale wird noch vor dem Weihnachtsfest die nächste Bescherung an die Tiertafel übernehmen.

Im vorigen Jahr wurden mehr als 150.000 Wünsche für Tierschutz- und tiertherapeutische Projekte und Tafeln erfüllt. „Wir möchten eine möglichst einfache Möglichkeit bieten, Tierhalter:innen in Not und ihren Lieblingen unbürokratisch und gezielt zu helfen“, erklärt Christin Butschek von der Fressnapf-Initiative „tierisch engagiert“. Noch bis Jahresende können außerdem Spendenanhänger zum Preis von 2,50 Euro in teilnehmenden Fressnapf-Märkten sowie online erworben werden. Je Anhänger fließen 1,70 Euro in Tierschutz- bzw. tiertherapeutische Projekte. Über eine Million Euro wurden bereits europaweit gespendet.

Die Fressnapf-Märkte unterstützen dabei eigens ausgewählte lokale Tierschutzorganisationen, Tiertafeln oder Gnadenhöfe. Die Wunschzettel, auf denen Spezialfutter, Leine, Liegeplatz oder Spielzeug stehen, haben die Mitarbeitenden der Organisationen stellvertretend für Hund, Katze und Co. ausgefüllt.

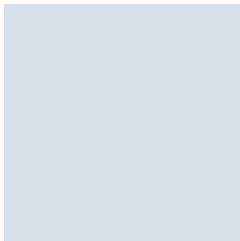
Noch bis Heiligabend können Kund:innen die Wünsche vom Baum erfüllen – die Marktteams übergeben diese im Namen der Spender:innen rechtzeitig zum Fest!

Über die Fressnapf-Gruppe:

Die Fressnapf-Gruppe ist europäischer Marktführer für Heimtierbedarf. Seit Eröffnung des ersten „Freßnapf“ Fachmarktes 1990 in Erkelenz (NRW) ist Gründer Torsten Toeller unverändert Unternehmensinhaber. Sitz der Unternehmenszentrale ist Krefeld, weitere Büros gibt es in Düsseldorf, Venlo (NL) sowie den zehn Landesgesellschaften. Heute gehören rund 1.700 Fressnapf- bzw. Maxi Zoo-Märkte in elf Ländern sowie über 15.000 Beschäftigte aus mehr als 50 Nationen zur Unternehmensgruppe. In Deutschland wird die überwiegende Anzahl der Märkte von selbstständigen Franchisepartner:innen betrieben, im europäischen Ausland als eigene Filialen. Mehr als 3,15 Milliarden Euro Jahresumsatz erzielt die Unternehmensgruppe jährlich. Darüber hinaus ist die Fressnapf-Gruppe Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut ihr soziales Engagement unter der Initiative „Tierisch engagiert“ stetig aus. Mit

der Vision „Happier Pets. Happier People.“ versteht sich die Fressnapf-Gruppe kanalunabhängig als kundenzentriertes Handelsunternehmen, welches ein Ökosystem rund um das Haustier erschafft. Zum Sortiment gehören aktuell 16 exklusiv bei Fressnapf l Maxi Zoo erhältliche Marken aller Preiskategorien. Die Mission des Unternehmens lautet: "Wir verbinden auf einzigartige Weise, rund um die Uhr und überall Produkte, Services, Dienstleistungen sowie Tierliebhaber und ihre Tiere und machen so das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher!"

Kontaktpersonen

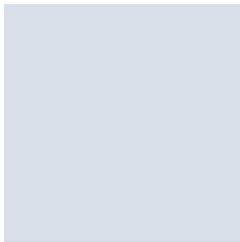


Redaktionelle Anfragen

Pressekontakt

Die Pressekontakte sind ausschließlich für die Beantwortung von Fragen von Medienvertreter:innen und Journalist:innen vorgesehen.

presse@fressnapf.com



Sebastian Boms

Pressekontakt

Corporate Communications

Sebastian.Boms@fressnapf.com